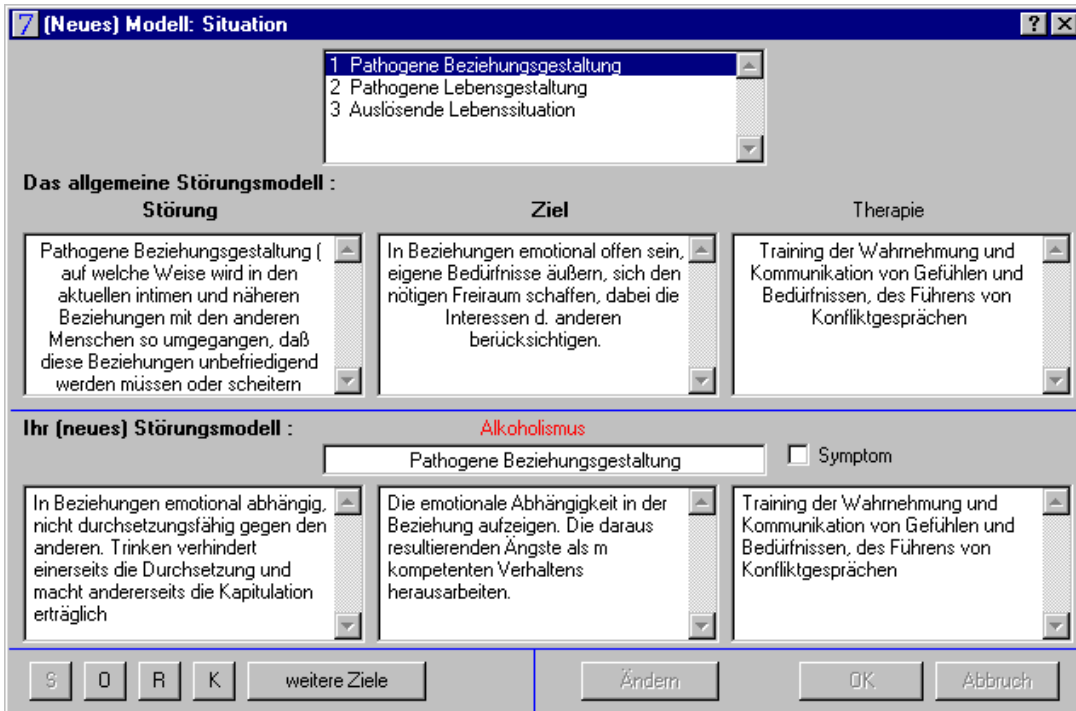


Eigene Störungsmodelle

Um VDS-Expert noch flexibler zu gestalten, haben wir auch die Möglichkeit vorgesehen, eigene Störungsmodelle zu erstellen. Auf der Basis des SORK-Schemas können Sie VDS-Expert um neue Störungsmodelle erweitern, und diese dann in Ihrer Therapieplanung verwenden. Neue Störungsmodelle können einzeln importiert und exportiert werden, dies macht einen Austausch von Störungsmodellen mit Kollegen möglich. Über die Verwaltung der Störungsmodelle gelangen Sie in das Fenster zur Erstellung von eigenen Störungsmodellen:



(Neues) Modell: Situation

- 1 Pathogene Beziehungsgestaltung
- 2 Pathogene Lebensgestaltung
- 3 Auslösende Lebenssituation

Das allgemeine Störungsmodell :

Störung	Ziel	Therapie
Pathogene Beziehungsgestaltung (auf welche Weise wird in den aktuellen intimen und näheren Beziehungen mit den anderen Menschen so umgegangen, daß diese Beziehungen unbefriedigend werden müssen oder scheitern	In Beziehungen emotional offen sein, eigene Bedürfnisse äußern, sich den nötigen Freiraum schaffen, dabei die Interessen d. anderen berücksichtigen.	Training der Wahrnehmung und Kommunikation von Gefühlen und Bedürfnissen, des Führens von Konfliktgesprächen

Ihr (neues) Störungsmodell : Alkoholismus

Pathogene Beziehungsgestaltung Symptom

In Beziehungen emotional abhängig, nicht durchsetzungsfähig gegen den anderen. Trinken verhindert einerseits die Durchsetzung und macht andererseits die Kapitulation erträglich	Die emotionale Abhängigkeit in der Beziehung aufzeigen. Die daraus resultierenden Ängste als m kompetenten Verhaltens herausarbeiten.	Training der Wahrnehmung und Kommunikation von Gefühlen und Bedürfnissen, des Führens von Konfliktgesprächen
--	---	--

S O R K weitere Ziele Ändern OK Abbruch

Im oberen Teil des Fensters wird der Text des allgemeinen SORK-Modells dargestellt. Im unteren Teil des Fensters geben Sie die Texte zu Ihrem eigenen Modell ein (hier als Beispiel das mitgelieferte Modell "Alkoholismus"). Die Texte des allgemeinen Modells dienen hierbei zur Orientierung, dies erleichtert die Strukturierung Ihres eigenen Modells.